

Gliederungsplan zur EKD-Haushaltssystematik

Vom 1. September 2012

(ABl. EKD 2012 S. 361)

| Lfd. Nr. | Änderndes Recht | Datum | Fundstelle ABl. EKD | Paragrafen | Art der Änderung |
|----------|----------------------|---------|------------------------|---|-----------------------------------|
| 1 | Richtlinie des Rates | 6.12.13 | 2014 S. 4 ¹ | Überschrift Einzelplan 8 Gliederung Einzelplan 8 | ergänzt Aufzählung ergänzt |

Die aufgrund von Artikel 9 Buchstabe d) Grundordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland vom Rat der EKD beschlossene Richtlinie zur Gliederungsplanung für die kirchlichen Haushalte wird in der zum **1. Januar 2013**, zuletzt geändert am 6. Dezember 2013 (ABl. EKD 2014 S. 4), geltenden Fassung bekannt gemacht.

Gliederungsplan ab 2013

unterstrichen = verpflichtend einzurichten für die Finanzstatistik

0 Allgemeine Kirchliche Dienste

01 Gottesdienst

Gottesdienst ist die Versammlung der Gemeinde unter dem Wort Gottes, unbenommen des Versammlungsortes. Dazu gehören auch die Feier des Heiligen Abendmahls, Nebengottesdienste, Taufen und Trauungen. Andere in einen Gottesdienst einbezogene Veranstaltungen sind ebenfalls als Gottesdienst zu verstehen, soweit sie nicht eine anderen Gliederung zuzuordnen sind.

¹ Die Änderung tritt am 01.01.2014 in Kraft.

011 Gottesdienst

Hier sind die direkten Aufwendungen des Gottesdienstes wie Antependien, Hostien, Wein, Kerzen, Agenden usw. sowie die Personalaufwendungen zu erfassen, die der Vorbereitung und Feier des Gottesdienstes zuzuordnen sind. Die Gottesdienstkollekten gehören hierher, soweit sie nicht für einen besonderen Zweck bestimmt und damit einer anderen Gliederung zuzuordnen sind. Die Förderung des gottesdienstlichen Lebens gehört ebenfalls hierher. Es sind hierunter alle Maßnahmen zu verstehen, die eine Aktivierung des gottesdienstlichen Lebens sowie die liturgische Gestaltung des Gottesdienstes zum Ziel haben.

Hier auch Zentrum für Qualitätsentwicklung im Gottesdienst (Reformprozess).

012 Kindergottesdienst

Hier sind nachzuweisen die gesamten personalen und sächlichen Aufwendungen, die der Vorbereitung und Feier des Kindergottesdienstes zugeordnet werden können. Für Weiterbildung sowie die Aufwendungen für Freizeiten, Tagungen usw. für Kindergottesdiensthelferinnen und -helfern siehe 06 "Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen" bzw. 016 bei weiterer Unterteilung.

016 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für den Gottesdienst (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

017 Glockenwesen

Einnahmen und Ausgaben des Glockenwesens, z.B. Verbandsbeiträge, Aufwendungen für Gutachten, Glockenämter u.ä. gehören hierher, ebenso Wartung und Instandhaltung. Bauliche Aufwendungen, die auch das Gebäude betreffen, werden dem Gebäude (Einzelplan 8) zugerechnet. Die Glocken selbst gehören nicht zum Gebäude, sondern sind eigenständige Vermögensgegenstände.

018 Angebote zur Fort- und Weiterbildung

019 Sonstiges

02 Kirchenmusik

Kirchenmusikalische Aufgaben unterstützen die Stärkung und Tradierung des christlichen Glaubens. Dazu gehören die Förderung des Gemeindegesangs ebenso wie z.B. die musikalische Begleitung von Gottesdiensten, die Arbeit mit Chören, die Pflege des Liedguts oder die Aus- und Fortbildung von Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker.

021 Allgemeiner kirchenmusikalischer Dienst

Hier sind direkte Aufwendungen für allgemeine kirchenmusikalische Aufgaben einschließlich Aus- und Fortbildung in Lehrgängen, Arbeitstagen und dergl., Noten usw., Gesangbücher (einschließlich Forschung, Entwicklung, Redaktion und Vertrieb Gesangbuchverlag), Verbandsbeiträge, usw. nachzuweisen, sofern sie nicht den Unterabschnitten 022-027 genauer zugewiesen werden können.

022 Chorarbeit

Arbeit mit Kirchenchören, Singkreisen, Kinderchören, Jugendkantoreien usw., Chorschulen für Kinder, Chorleitung (falls vollständig und nicht gleichzeitig Organistin oder Organist, sonst anteilig ggf. über Verteilung Personalkostensammler). Teilnahme an Aus- und Fortbildung durch haupt- und nebenamtliche Chorleiterinnen und Chorleiter, Beratung und Förderung der Chöre.

023 Posaunenchor-/Orchesterarbeit

Arbeit mit Posaunenchören, Flötengruppen, anderen Instrumentalkreisen, Jugendbands usw., Teilnahme an Aus- und Fortbildung von haupt- und nebenberuflichen Posaunenchor-/Orchesterleiterinnen oder -leitern, Bläsern, Unterhaltung und Beschaffung von Instrumenten, Beratung und Förderung der Chöre.

024 Konzertveranstaltungen

soweit nicht unter 021 bis 023

026 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Kirchenmusik (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden. Aufwendungen für nebenamtliche Kirchenmusikern (C-Musikern) bei 021-023.

027 Orgelwesen

Einnahmen und Ausgaben des Orgelwesens, z.B. Verbandsbeiträge, Aufwendungen für Gutachten, Glockenämter u.ä. gehören hierher, ebenso Wartung und Instandhaltung. Bauliche Aufwendungen, die auch das Gebäude betreffen, werden dem Gebäude (Einzelplan 8) zugerechnet. Die Orgeln selbst gehören nicht zum Gebäude, sondern sind eigenständige Vermögensgegenstände.

028 Angebote zur Aus- und Fortbildung im Bereich Kirchenmusik

Einnahmen und Ausgaben für die Angebote der Ausbildungsstätten für Kirchenmusik, z.B. Kirchenmusikschulen, aber auch Einzelkurse oder das Angebot der modularen Ausbildung von nebenamtlichen Kirchenmusikern. Nehmen nebenamtliche Kirchenmusiker an solchen Angeboten teil, sind diese Kosten als Aufwand der Aufgabe zuzuordnen, für die das Bildungsangebot genutzt wird (z.B. 022 Chorarbeit).

029 Sonstiges

03 Allgemeine Gemeindegarbeit

Gemeindeveranstaltungen, die gemeinwesenorientiert konzipiert sind (z.B. Theater- und Sportveranstaltungen, Vorträge, Gemeindefeste, Basare), soweit sie nicht an anderer Stelle erfasst werden. Unterhaltung von Ausstellungen, Schaukästen, Anschlagwänden und dergl. - soweit diese nicht bei Gliederung 42 nachzuweisen sind.

031 Gemeindearbeit

Aufwendungen für Gemeindegewerkschaften und -helfern, Gemeindegewerkschaften und -diakone und andere hauptamtliche Kräfte zur Unterstützung in Gemeindearbeit und Seelsorge. Auch Aufwendungen für Pfarrhelferinnen und -helfer, sofern sie in diesen Bereichen eingesetzt sind. Eine nicht überwiegende Teilbeschäftigung in der Erledigung von Verwaltungsaufgaben ist für die Zuordnung zu dieser Gliederung unerheblich, ebenso eine Schwerpunktbildung in der täglichen Arbeit, wie z.B. die Jugendarbeit.

Aufwendungen für nebenamtlich für die Gemeinde Tätige.

Aufwendungen zur Fort- und Weiterbildung der Gemeindegewerkschaften und -helfer und der Gemeindegewerkschaften und -diakone.

Veranstaltungen wie Vorträge o.ä., Basare (falls nicht für einen bestimmten Zweck), Unterhaltung von Schaukästen, Ausstellungen, Anschlagwänden und dergl. - soweit diese nicht bei Gliederung 42 (z.B. Plakatmission) nachzuweisen sind.

Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher siehe 06 bzw. 036.

032 Besuchsdienst

036 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die allgemeine Gemeindearbeit (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

038 Angebote zur Aus- und Fortbildung für die Allgemeine Gemeindearbeit

Ausbildungsangebote von Anstalten für Diakoninnen und Diakone, von Seminaren für Gemeindegewerkschaften und -helfer, anderen Seminaren für allgem. kirchliche Dienste, Oberseminare u.ä.

Qualifizieren die Angebote Mitarbeitende grundsätzlich auch für andere Aufgabenbereiche, oder können sich die Absolventinnen und Absolventen nach Abschluss der Ausbildung anderen Bereichen zuwenden, so ist dies unerheblich. Entscheidend ist die primäre Gestaltung eines Ausbildungsangebots zur Qualifizierung von Mitarbeitenden für den allgemeinen Gemeindegewerkschaftendienst. Sämtliche Einnahmen und Ausgaben, die der Bereitstellung und Umsetzung des Ausbildungsangebots dienen - Aufwendungen für Personal ggf. anteilig -, gehören in diese Gliederung.

039 Sonstiges

04 Kirchlicher Unterricht

Kirchlicher Unterricht im Konfirmandenunterricht und in der Christenlehre gehört zu den Grundaufgaben jeden pastoralen Dienstes. Das Evangelium von der Gnade Gottes soll ganzheitlich erlebt werden. Aufwendungen für Veranstaltungen in diesem Zusammenhang, z.B. Frei- und Rüstzeiten, sind hier zu veranschlagen.

041 Christenlehre

Christenlehre ist als kirchliche Unterweisung der Jugend vor dem Eintritt in den Konfirmandenunterricht in vielen Gemeinden ein wesentlicher Bestandteil der Gemeindegarbeit.

042 Konfirmandenunterricht

Unterricht und andere Formen der Vorbereitung auf die Konfirmation einschließlich sonstiger Formen der Vorbereitung, die den Konfirmandenunterricht ergänzen oder an dessen Stelle treten.

046 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für den Kirchlichen Unterricht (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

048 Angebote zur Fort- und Weiterbildung

Angebote der katechetischen Ausbildung für Lehrkräfte im kirchlichen Unterricht - Angebote eines katechetischen Seminars/Oberseminars. Wenn der Schwerpunkt der Angebote auf den Religionsunterricht an staatlichen oder privaten Schulen zielt, erfolgt die Erfassung bei 058.

049 Sonstiges

05 Religionsunterricht an Schulen

Auch soweit der Religionsunterricht als ordentliches Lehrfach an öffentlichen und privaten Schulen nur kirchlicherseits gefördert wird, sind die entsprechenden Aufwendungen hier nachzuweisen. Aufwendungen, die sich aus Gestellungsverträgen ergeben, sind ebenfalls hier zu erfassen.

051 Religionsunterricht an allgemeinbildenden Schulen

052 Religionsunterricht an anderen als allgemeinbildenden Schulen

058 Angebote zur Fort- und Weiterbildung
Angebote zur Fort- und Weiterbildung für den Religionsunterricht an Schulen, z.B. durch Fortbildungsstätten wie dem Pastoralkolleg, der FEA (Fortbildung in den ersten Amtsjahren) sowie Supervision u.ä. Veranstaltungen.

059 Sonstiges

06 Gewinnung und Qualifizierung von Ehrenamtlichen

Grundsätzlich zu nutzen. Wenn jedoch Bedarf für weitere Differenzierung besteht, sind die xx6er von der Landeskirche verpflichtend vorzugeben.

Die Mitarbeit Ehrenamtlicher ist ein wichtiger Teil kirchlicher Arbeit. Ihre Förderung und Qualifizierung erhält einen besonderen Stellenwert, indem nachgewiesen wird, was dafür investiert wird.

08 Kirchhofs-(Friedhofs-)wesen

Kirchliche Friedhöfe erinnern an die Vergänglichkeit des Menschen, an die Ewigkeit der Zeitläufe und lehren uns bedenken, dass wir sterben müssen.

081 Verwaltung und Betrieb von Kirchhöfen (Friedhöfen)

Einnahmen und Ausgaben der Kirchengemeinden für die Verwaltung oder den Betrieb von Kirchhöfen/Friedhöfen. Die Eigentumsverhältnisse sind dabei unerheblich. Die Verwaltung von Kirchhöfen, die bereits geschlossen sind, ist ebenfalls hier nachzuweisen, sofern es nicht Anlagen um die Kirche und damit Bestandteil des Kirchengrundstücks sind.

082 Unterhalt und Pflege von Gedenkstätten

z.B. Ehrenmale für Kriegstote, Ehrentafeln und Grabmäler verdienter Persönlichkeiten.

083 Beratung

Aufwendungen für die Unterstützung von Rechtsträgern oder Verwalterinnen und Verwalter von Kirchhöfen, wie auch Mitarbeitenden im Kirchhofswesen in allen einschlägigen Fachfragen.

088 Angebote zur Aus- und Fortbildung im Kirchhofs-(Friedhofs-)dienst

089 Sonstiges

1 Besondere Kirchliche Dienste

11 Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Heranführung von Kindern und Jugendlichen an den christlichen Glauben, insbesondere durch Freizeitangebote.

Hierzu zählen nicht Kirchlicher Unterricht (Gliederung 04) und Jugendhilfe (Gliederung 22) und die Arbeit in evangelischen Kindertagesstätten (Gliederung 58).

111 Arbeit mit Kindern oder mit Kindergruppen

Hier auch Eltern-Kind-Gruppen, sofern die Zielgruppe insbesondere die Kinder sind.

112 Arbeit mit Jugendlichen oder mit Jugendgruppen

Die weitere Untergliederung nach z.B. Jugendpfarramt, Jugendwerk usw. erfolgt durch Anfügen einer weiteren Ziffer an die Gliederung.

113 Schüler- und Schülerinnenarbeit

Es handelt sich um allgemeine kirchliche Arbeit an Schülerinnen und Schülern (z.B. Bibelkreise) und im Rahmen der Schule (z.B. Schulseelsorge), soweit sie ganz oder teilweise von kirchlichen Mitarbeitenden verrichtet wird.

114 Landjugendarbeit

116 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Kinder- und Jugendarbeit (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

119 Sonstiges

12 Studierendenbetreuung

Arbeit der Kirche mit Studierenden ohne Rücksicht auf das Studienfach, Studiengemeinden, Studierendenwohnheime u.ä.

121 Arbeit mit Studierenden

122 Arbeit in Studierendenwohnheimen

126 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Studierendenbetreuung (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

129 Sonstiges

13 Arbeit mit Erwachsenen und Familien

Hier sind alle Einnahmen und Ausgaben nachzuweisen, die durch die Arbeit mit den unterschiedlichen Personenkreisen entstehen, also auch Honorare und Reisekosten von Vortragenden, Arbeitsmaterialien, Verteilschriften u.ä.

131 Männerarbeit

132 Frauenarbeit

133 Senioren- und Seniorinnenarbeit

auch Erholungsangebote für Senioren und Seniorinnen sowie Freizeitmaßnahmen.

134 Familienarbeit

Zu der Familienarbeit zählt auch die Arbeit in Hauskreisen, Ehepaarkreisen u.ä.

136 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Familienarbeit (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

139 Sonstiges

14 Seelsorge an Kranken und Menschen mit Behinderungen, Telefonseelsorge

141 Krankenhausseelsorge

Seelsorge in öffentlichen und privaten Krankenhäusern, in Heil- und Pflegeeinrichtungen, in Sanatorien durch besondere Krankenhausseelsorgerinnen und -seelsorger oder andere Mitarbeitende.

- 142 Seelsorge an Blinden, Sprach- und Gehörgeschädigten
Blindenseelsorge, Taubstummenseelsorge, u.a. durch Spezialgottesdienste für den vorgenannten Personenkreis; Erstellung von Blindenschrift-Schriftum u.a., Ausbildung von haupt- und nebenamtlichen Mitarbeitenden für diesen Dienst.
- 143 Seelsorge an Menschen mit sonstigen körperlichen und geistigen Behinderungen
Insbesondere Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit körperlichen und geistigen Behinderungen, sowie Beratung und Unterstützung der Eltern und Angehörigen dieses Personenkreises.
- 144 Kurseelsorge
Seelsorgedienst in den Kur- und Badeorten durch Verstärkung der örtlichen Stellen.
- 146 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Seelsorge an Kranken und Menschen mit Behinderungen (optional)*
Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.
- 147 Telefonseelsorge
Stelle für seelsorgerliche Beratung und Auskunft mittels Telefon einschließlich Schulung der Mitarbeitenden.
- 149 Sonstiges

15 Seelsorge an Berufstätigen

Seelsorge an Angehörigen bestimmter Berufsgruppen, auch an Wehrpflichtigen und Dienstleistenden der Freiwilligendienste. Zu Arbeitssuchenden siehe Gliederung 283.

- 151 Kirchlicher Dienst auf dem Lande
Betreuung der ländlichen bzw. bäuerlichen Bevölkerung, besonders im Blick auf den Strukturwandel in der Landwirtschaft. Landvolkarbeit, Arbeitsgemeinschaft für dorfkirchlichen Dienst, Arbeitsgemeinschaft für den Dienst auf dem Lande.
- 152 Seelsorge an Angehörigen der Polizei der Länder, des Bundes und des Zolls
- 153 Seelsorge an Angehörigen der Bundeswehr

- 154 Seelsorge für Dienstleistende in FSJ, BDF, Zivildienst und für Kriegsdienstverweigerer
Zurzeit sind die Wehrpflicht und der Zivildienst ausgesetzt.
- 155 Seemannsmission
Betreuung der Seeleute, der Binnenschifferinnen und Binnenschiffer und ihrer Familien, Arbeit in Seemannsheimen.
- 156 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Seelsorge an Berufstätigen (optional)*
Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.
- 157 Betreuung von Schaustellerinnen und Schaustellern und Zirkusleuten
- 158 Betreuung und Seelsorge für Feuerwehr und Rettungsdienst
Auch freiwillige Feuerwehr. Zu Notfall- und Katastrophenseelsorge siehe Gliederung 194.
- 159 Sonstiges

16 Volksmission (Missionarische Projekte, Kirchentag)

Verkündigung des kirchlichen Auftrags über die Gemeinden hinaus innerhalb Deutschlands.

161 Volksmission

Missionarische Tätigkeit auf breiter Basis insbesondere durch Evangelisation, Zeltmission, Kirche unterwegs, Kirchenbus, Messe-Evangelisation, Tagungen, Kreiskirchentage.

Hier auch Zentrum für Mission in der Region (Reformprozess).

Hier auch Gesamtkirchliche Präsenz in Wittenberg mit Zentrum für Predigtkultur.

162 Veranstaltung von und Mitarbeit bei Kirchentagen

Aktivitäten auf allen Ebenen zur Vorbereitung und Durchführung des Deutscher Ev. Kirchentages, des Ökumenischen Kirchentages. Kreiskirchentage bei 161.

166 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Volksmission oder für Kirchentage (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen

Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

169 Sonstiges

17 Seelsorge im Urlaub, bei Reise und Sport

Kurseelsorge siehe Gliederung 144.

171 Seelsorge an Urlauberinnen und Urlaubern

Missionarische Tätigkeit auf Campingplätzen, Freizeitgeländen und in Ausflugsstätten. Seelsorgedienst in den Erholungs- und Feriengebieten durch Verstärkung der örtlichen Stellen.

172 Reisendenseelsorge auf Schiffen, in Häfen, auf Flugplätzen und an Autobahnen (Autobahnkirchen)

173 Bahnhofsmision

Betreuung der Reisenden auf den Bahnhöfen.

174 Seelsorge an Sportlern und Sportlerinnen

176 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Urlaubs- und Reiseselsorge (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

179 Sonstiges

19 Andere Seelsorgedienste

191 Seelsorge an Vertriebenen, Umsiedlerinnen und Umsiedlern, Aussiedlerinnen und Aussiedlern und Flüchtlingen

Seelsorge an diesem Personenkreis ohne Rücksicht auf das Herkunftsland.

- 192 Seelsorge an Auswanderern
Hilfeleistung und Betreuung vor und während der Auswanderung, Vermittlung an die Kirchengemeinden im Ausland.
- 193 Betreuung evangelischer Christen und Christinnen mit ausländischer Herkunft in Deutschland

194 Notfall- und Katastrophenseelsorge

Betreuung der Opfer und Helferinnen und Helfer

- 196 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die anderen Seelsorgedienste (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

- 197 Straffälligen- und Straftlassenenseelsorge
Seelsorge und Fürsorge in Strafanstalten, Jugendstrafanstalten, Vollzugsgruppenarbeit. Soziale diakonische Arbeit von Resozialisierungshelferinnen und -helfern siehe Gliederung 264.
- 198 Angebote zur Aus- und Fortbildung
Qualifizierung der haupt- und nebenamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger für diese Aufgaben.
- 199 Sonstiges

2 Kirchliche Sozialarbeit

21 Allgemeine Soziale Arbeit

- 211 Allgemeine soziale und diakonische Arbeit der verfassten Kirche Arbeit in Sozialpfarrämtern und von Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern. Allgemeine soziale diakonische Arbeit in der Gemeinde. Resozialisierungshilfe siehe Gliederung 264.

212 Diakonische Arbeit

Zuwendungen für die Einrichtungen und Verbände der Diakonischen Werke einschließlich der Stadtverbände für Innere Mission, auch für einzelne diakonische Einrichtungen. Hier auch Dienst im Diakonischen Jahr.

213 Dienst im Freiwilligen Sozialen Jahr
Soweit nicht anderen Bereichen zuzuordnen, wie z.B. Freiwilliges Soziales Jahr in der "Friedens- und Versöhnungsarbeit" bei Gliederung 311. Dienst im Diakonischen Jahr bei Gliederung 212.

216 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die allgemeine soziale Arbeit (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

218 Angebote zur Aus- und Fortbildung

Angebote der Sozial-Fachschulen, Fachhochschulen oder Ausbildungsstätten für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Jugendsekretärinnen und -sekretäre, Jugendleiterinnen und -leiter, Sozialsekretärinnen und -sekretäre und dergl.

219 Sonstiges

22 Jugendhilfe

221 Arbeit in Kinderbetreuungsheimen

Angebote von Einrichtungen, in denen Kinder und Jugendliche für dauernd oder für die Dauer eines Kur- oder Ferienaufenthalts aufgenommen und betreut werden (Maßnahmen siehe 223).

222 Arbeit in Schüler-, Schülerinnen-, Jugend- und Lehrlingsheimen

Angebote der Unterbringung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen, die eine außerhalb des Organisationsbereichs des Angebots liegende Schule besuchen oder eine Lehre in einem freien Betrieb absolvieren (z.B. in zentralen Einrichtungen, aber auch in dezentralen Formen wie Betreutes Wohnen). Soweit die Angebote organisatorisch mit Schulen oder Lehrbetrieben verbunden sind, steht die Ausbildungsaufgabe im Vordergrund. Die Aufwendungen der Unterbringung und Betreuung werden dann bei diesen Angeboten mit ausgewiesen.

223 Maßnahmen zur Kindererholung

Kur- oder Ferienaufenthalte für Kinder und Jugendliche (Arbeit in Einrichtungen siehe 221 oder 222).

- 224 Ferienmaßnahmen
Örtliche Maßnahmen zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen (z.B. Ferienpassaktionen, Stadtranderholung).
- 225 Allgemeine Jugendhilfe
Von staatlichen Stellen übertragene Aufgaben zur Begleitung, Beratung und Betreuung von Kindern sowie Jugendlichen in Gruppenarbeit oder Einzelhilfe.
- 226 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Jugendhilfe (optional)*
Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.
- 228 Angebote zur Aus- und Weiterbildung für die Jugendhilfe
Arbeit der Seminare und anderer Ausbildungsstätten für haupt- und nebenamtlich Mitarbeitende in der allgemeinen Jugendhilfe.
Die Aufwendungen für die Aus- und Weiterbildung von Erzieherinnen und Erziehern für Kindertagesstätten siehe Gliederung 58. Die Aufwendungen für die Fortbildung der in der Jugendhilfe Mitarbeitenden durch die Teilnahme an Kursen, Tagungen etc. sind bei der Arbeit für die jeweiligen Aufgabe nachzuweisen.
- 229 Sonstiges
- 23 Familienhilfe**
- 231 Arbeit in Freizeit-, Ferien- und Erholungsheimen, Familienbegegnungsstätten
Angebote von Einrichtungen mit wechselnder Belegung, die als Stätten der Begegnung und kirchlicher Arbeit für Freizeiten, Rüstzeiten, Lehrgänge, Tagungen usw. sowie ggf. ausschließlich der Unterbringung Erholungssuchender dienen.
- 232 Familienpflege /Nachbarschaftshilfe
Zeitweilige Betreuung von Kindern und Hilfe im Haushalt bei Ausfall eines Elternteils. Hier werden auch die Aufwendungen der Angebote des Dorfhelferinnenwerkes erfasst.
- 234 Beratung und Hilfe in Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen

235 Angebote zur Familienerholung
Von kirchlichen Trägern organisierte Kur- oder Ferienaufenthalte für Familien (mit und ohne Kinder), einschließlich Alleinerziehender, Müttergenesung, Eltern-Kind-Kuren (Arbeit der Einrichtungen siehe 231).

236 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Familienhilfe (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

239 Sonstiges

24 Hilfe für Senioren und Seniorinnen

Arbeit in Senioren- und Seniorinnenwohn- und -pflegeheimen und sonstigen Einrichtungen zur Betreuung älterer Menschen. Hospize siehe Gliederung 254.

241 Unterbringung und Betreuung in Heimen für Senioren und Seniorinnen

242 Angebote in Tageseinrichtungen für Seniorinnen und Senioren
z.B. in Tagesstätten und sonstigen Einrichtungen zur Freizeitgestaltung für Seniorinnen und Senioren

243 Betreuung von Seniorinnen und Senioren und Hilfe außerhalb von Wohn- und Pflegeheimen

z.B. in Seniorenwohnungen oder im Betreuten Wohnen

246 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Hilfe für Seniorinnen und Senioren (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

249 Sonstiges

25 Dienst an Kranken und Sterbenden

251 Betreuung und Pflege von Kranken und Sterbenden in ihren Wohnungen

z.B. die Arbeit der unselbständigen Diakonie- und Sozialstationen

- 253 Dienst an Kranken durch Unterhaltung und Betrieb von Krankenhäusern
Krankenhäuser, Heil- und Pflegeeinrichtungen, Sanatorien. Hier auch
Krankenpflegevereine.
- 254 Begleitung Sterbender durch Unterhaltung und Betrieb von Hospizen
Ambulante Betreuung siehe Gliederung 251.
- 255 Betreuung, Begleitung und Beratung von HIV-Infizierten und Aidskranken
- 256 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für den
Dienst an Kranken und Sterbenden (optional)*
*Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Diffe-
renzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung
Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten
nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und
bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.*
- 258 Angebote zur Aus- und Weiterbildung von Krankenschwestern und -pfle-
gern
Hier die Ein- und Ausgaben für die Angebote. Die Aufwendungen für die
Teilnahme an Fortbildung der im Dienst an Kranken und Sterbenden Mit-
arbeitenden durch Kurse, Tagungen usw. ist bei der Arbeit für die jewei-
ligen Einrichtung (z.B. Sozial- und Diakoniestationen Gliederung 251,
Krankenhäuser Gliederung 253) nachzuweisen.
- 259 Sonstiges

26 Gefährdetenhilfe

- 261 Suchtkrankenhilfe
Betreuung und Beratung von Suchtkranken sowie Präventionsmaßnahmen.
- 262 Obdachlosenhilfe
Betreuung von Obdachlosen in Einrichtungen und begleitende Maßnah-
men.
- 264 Resozialisierungshilfe
Begleitung und Hilfe für Straffällige und Strafentlassene. Zur Seelsorge
siehe Gliederung 197.

266 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Gefährdetenhilfe (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

269 Sonstiges

z.B. Beratungsstellen für Suizidgefährdete.

27 Hilfe für Menschen mit Behinderungen

Arbeit in Wohn- und -pflegeheimen sowie sonstigen Einrichtungen zur Betreuung von Menschen mit Behinderungen.

271 Unterbringung und Betreuung in Heimen

272 Angebote zur Tagesgestaltung für Menschen mit Behinderungen in Tagesstätten und Einrichtungen

z.B. Betrieb von Tagesstätten und sonstigen Einrichtungen für Behinderte, die kein Heim sind.

Bauliche Aufwendungen siehe Gliederung 82.

273 Betreuung von Menschen mit Behinderungen außerhalb von Heimen

z.B. Angebote des Betreuten Wohnens

274 Erholungsangebote für Menschen mit Behinderungen

Von kirchlichen Trägern organisierte Kur- oder Ferienaufenthalte für Behinderte.

275 Freizeitmaßnahmen

Örtliche Maßnahmen zur Betreuung von Menschen mit Behinderungen

276 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

279 Sonstiges

28 Sonstige diakonische und soziale Arbeit

- 281 Sozialmedizinische Arbeit
Sozialmedizinische Arbeit in haupt- und nebenamtlich versehenen Beratungsstellen - Zentralstelle und Ämter.
- 282 Arbeit für Arbeitnehmer- und Arbeitnehmerinnen sowie zu Industriefragen
Sonstige Gemeinschaften für Arbeitnehmer/innen- und Industriefragen, Inhaltliche Arbeit der Ämter für Industrie- und Sozialarbeit, Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA) u.a.
- 283 Betreuung, Begleitung und Beratung von Arbeitssuchenden
- 284 Essen auf Rädern
- 285 Essensangebot für Bedürftige mit Verteilung von Lebensmitteln
z.B. bei der "Tafel"
- 286 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die sonstige diakonische und soziale Arbeit (optional)*
Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.
- 287 Schuldner- und Insolvenzberatung
- 288 Angebote der vergünstigten oder kostenlosen Abgabe von nicht-täglichen Bedarfsgütern
z.B. Möbellager oder Kleiderkammern
- 289 Sonstiges

29 Entwicklungsdienst und Ökumenische Diakonie

291 Gemeinschaftliche Evangelische Entwicklungshilfe

Hier sind z.B. die Aufgaben des evangelischen Entwicklungsdienstes einschließlich "Brot für die Welt" nachzuweisen.

- 292 Sonstige Entwicklungshilfe
Andere Maßnahmen der Entwicklungshilfe (insbesondere solche auf landeskirchlicher Basis) sind hier zu erfassen.

293 Ökumenische Diakonie

Hier ist die Unterstützung der Maßnahmen und Programme, die der ökumenischen Diakonie dienen, zu erfassen.

Hierzu zählen z.B. das Jahresnotprogramm des LWB, das Programm "Bekämpfung der Not in der Welt - Katastrophenhilfe" sowie zwischenkirchliche Hilfen wie "Kirchen helfen Kirchen".

3 Bewahrung der Schöpfung, Ökumene, Weltmission

31 Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung

311 Friedens/Versöhnungsarbeit

z.B. Aktion Sühnezeichen, Kriegsgräberfürsorge

312 Förderung von Gerechtigkeit

z.B. Eine-Welt-Laden

313 Bewahrung der Schöpfung (Umweltarbeit)

z.B. Grüner Hahn

316 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für Bewahrung der Schöpfung, Ökumene, Weltmission (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

33 Auslandsarbeit

Diasporaarbeit siehe Gliederung 37.

331 Arbeit in und Hilfsmaßnahmen für Kirchengemeinden und -gemeinschaften deutscher Sprache im Ausland

z.B. Zuschüsse und Beihilfen, Personal- und Sachkosten für Pfarrerinnen und Pfarrer, die von einer deutschen Landeskirche ins Ausland entsandt werden. Auch Entsendung von Hilfskräften u.a.

336 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Auslandsarbeit (optional)*

Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.

339 Sonstiges

34 Zusammenarbeit in Ökumenische Werken und Einrichtungen

Zuwendungen und zweckgebundene Sonderzahlungen an die Werke und Einrichtungen zur Unterstützung ihrer Aufgaben. Aufwendungen, die dadurch entstehen, dass die Mitglieder der Gremien und Ausschüsse an den Sitzungen teilnehmen und Reisekosten u.a. nicht von dort ersetzt bekommen. Nicht an Werke und Einrichtungen gebundene Arbeit siehe Gliederung 37.

341 Ökumenischer Rat

342 Konferenz europäischer Kirchen

343 Lutherischer Weltbund

344 Reformierter Weltbund

345 Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Deutschland

346 Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa

Leuenberger Kirchengemeinschaft.

349 Sonstiges

z.B. Gustav-Adolf-Werk, Martin-Luther-Bund, Theologischer Konvent
Augsburger Bekenntnis.

37 Ökumenische Arbeit

Landeskirchliche Ökumene-Beauftragte, Catholica- und Orthodoxiearbeit, Beziehungen zu Freikirchen, auch Unterstützung evangelischer Minderheitskirchen weltweit (Diasporaarbeit). Werke und Einrichtungen siehe Gliederung 34.

38 Weltmission

Dieser Abschnitt umfasst sowohl die Hilfe für einzelne Missionsanstalten, wie auch inländische Maßnahmen zur Förderung der Weltmission.

381 Missionsgesellschaften

382 Arbeitsgemeinschaft für Weltmission

383 Allgemeiner Dienst für die Weltmission

389 Sonstiges

39 Dialog mit anderen Religionen

Jüdisch-christlicher Dialog, Beziehungen zu nichtchristlichen Weltreligionen, z.B. Islam.

4 Öffentlichkeitsarbeit

Zur Öffentlichkeitsarbeit zählen Publizistik und Information.

41 Presse, Schrifttum, Gemeindepublikationen

- 411 Pressearbeit
 Informations- und Pressestelle, Pressedienst, Presseverband, Pressearchiv,
 Pressekonferenzen, Informationsgespräche mit der Presse.
- 412 Gesamtkirchliche Pressearbeit
 z.B. GEP, epd.
- 413 Übergemeindliche Herausgebertätigkeit
 Denkschriften und andere übergemeindliche Publikationen.
- 414 Herausgabe von Gemeindepublikationen
 Gemeindebriefe, Festschriften u.ä.
- 416 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die
 Öffentlichkeitsarbeit (optional)*
*Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Diffe-
renzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung
Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten
nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und
bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.*
- 419 Sonstiges

42 Sonstige Medienarbeit

- 421 Filmarbeit
- 422 Hörfunkarbeit
- 423 Fernseharbeit
- 424 Internetarbeit
- 429 Sonstiges
 z.B. Plakatmission

44 Fundraising

Hier sind nur Aufwendungen zuzuordnen, die nicht der Verwirklichung konkreter Projekte dienen, sondern z.B. kirchliche Mitarbeitende allgemein über das Thema informieren. Einzelnen Projekten zuzuordnende Aufwendungen für die Einwerbung von Geld, Sachwerten, Arbeitskraft und Wissen (Fundraising) sind bei den dazu gehörenden Gliederungen nachzuweisen.

5 Bildungswesen und Wissenschaft

51 Ausbildungsangebote in Schulen

Schulen in kirchlicher Trägerschaft mit oder ohne staatliche Anerkennung einschließlich Ganztagschulen und Internaten.

- 511 Grund- und Hauptschulen
- 512 Realschulen
- 513 Gymnasien
- 514 Gesamtschulen
- 517 Einrichtungen des zweiten Bildungsweges
Kollegschulen, Abendgymnasien
- 519 Sonstiges

52 Angebote der Erwachsenenbildung

- 521 Angebote in Volkshochschulen - Heimvolkshochschulen
Angebote in Bildungsstätten für alle Kreise der Bevölkerung in Kurs-, Seminar- oder Semesterbetrieb.
- 522 Angebote in Akademien
Angebote von Bildungs- und Begegnungsstätten zwischen Kirche und Gesellschaft; auch Fortsetzung der Arbeit auf allen Ebenen durch Akademiekreise u.ä.
- 523 Betrieb von Familienbildungsstätten
Bauliche Aufwendungen siehe Gliederung 82.
- 524 Betrieb von Hauswirtschaftsschulen
Bauliche Aufwendungen siehe Gliederung 82.
- 525 Kulturveranstaltungen mit Bildungsabsicht
Sofern nicht unter Gliederung 031.
- 526 *Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen für die Erwachsenenbildung (optional)*
Im Regelfall bei 06 zu buchen. Hier nur bei Bedarf einer stärkeren Differenzierung der Kosten für die Gewinnung, Qualifizierung und Begleitung Ehrenamtlicher. Für die Statistik muss bei Differenzierung dieser Kosten nach den Aufgaben die Gesamtsumme dieser Kosten ermittelt werden und bei den einzelnen Gliederungen wieder herausgerechnet werden.
- 529 Sonstiges

53 Büchereien und Archive

- 531 Betrieb von Büchereien
Wissenschaftl. Bibliotheken, Pfarr- und Gemeindebüchereien, Beschaffung christlicher oder sonstiger Literatur zur allgemeinen Ausleihe.
Bauliche Aufwendungen siehe Gliederung 82.
- 532 Betrieb von Archiven
Aufwendungen für Archive, für die Sicherung und Erhaltung von Schriftgut, Urkunden u.a.
Bauliche Aufwendungen siehe Gliederung 82.
- 538 Aus- und Fortbildung für den Bibliotheks- und Archivdienst
z.B. in Ausbildungsstätten für den Bibliotheks- und Archivdienst.
- 539 Sonstiges

54 Kunst- und Denkmalpflege, Kirchenbau

- 541 Kunst- und Denkmalpflege
Arbeit von Einrichtungen für Kunst und Denkmalpflege; auch Beratung, Gutachten, Sachverständige, Kammer für kirchl. Kunst, Amt für Kunstpflege u.ä.
- 542 Forschungsaufgaben für den Kirchenbau
z.B. Institut für Kirchenbau und kirchliche Kunst der Gegenwart der EKD in Marburg
- 549 Sonstiges

55 Theologische, kirchenrechtliche und kirchengeschichtliche Wissenschaft

- 551 Theologische Wissenschaft
Stiftungsprofessur; wissenschaftliche Einzelarbeiten.
- 552 Konfessionskundliche Arbeit
z.B. Forschungsinstitut des Ev. Bundes in Bensheim.
- 553 Arbeiten zu Weltanschauungsfragen
z.B. Evangelische Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, Beauftragte für Weltanschauungsfragen, auch Sektenbeauftragte.
- 554 Kirchenrechtliche Wissenschaft
z.B. Institut für ev. Kirchenrecht der EKD in Göttingen.
- 555 Kirchengeschichtliche Wissenschaft
z.B. Ev. Arbeitsgemeinschaft für kirchliche Zeitgeschichte.

559 Sonstiges

56 Philosophische und pädagogische Wissenschaft

Hierzu zählt die erziehungswissenschaftliche Arbeit.

57 Gesellschaftswissenschaft

571 Sozialwissenschaftliche Forschung

z.B. Sozialwissenschaftliches Institut oder gesellschaftswissenschaftliche Forschungsaufträge.

572 Ethik

Arbeit zu Fragen der Ethik und der Menschenrechte.

573 Friedensforschung

z.B. Ev. Studiengemeinschaft Heidelberg. Friedens- und Versöhnungsarbeit siehe Gliederung 311.

579 Sonstiges

58 Arbeit in Kindertagesstätten

Kindertagesstätten sind evangelische Einrichtungen mit besonderem christlichen Profil, in denen Kinder gefördert und dauernd oder zeitweise, ganztätig oder für einen Teil des Tages, jedoch regelmäßig betreut werden.

Zu Kindertagesstätten gehören:

- a) Horte für Kinder im schulpflichtigen Alter,
- b) Kindergärten für Kinder im noch nicht schulpflichtigen Alter,
- c) Krabbelstuben für Kinder im Alter von ca. 2-3 Jahren und
- d) Krippen für Kinder im Alter von bis zu 2 Jahren.

6 Personalwirtschaft für andere kirchliche Körperschaften

61 Pfarrdienst

Pfarrerinnen und Pfarrer in Auslandskirchengemeinden siehe Gliederung 331.

611 Gewinnung von Pfarrerinnen und Pfarrern

612 Ausbildung von Pfarrerinnen und Pfarrern

613 Betreuung und Entwicklung von Pfarrerinnen und Pfarrern

614 Aktiver Dienst der Pfarrerinnen und Pfarrer

Differenzierung nach Gemeindepfarrdienst, Leitungämter (z.B. Superintendentur) und Sonderstellen in der vierten Ziffer.

615 Kündigung und Personalabbau von Pfarrerinnen und Pfarrern

616 Ruhestand der Pfarrerinnen und Pfarrer

619 Sonstiges

62 Weitere beruflich Mitarbeitende, die in anderen Körperschaften Dienst tun

621 Gewinnung von Mitarbeitenden

622 Ausbildung von Mitarbeitenden

623 Betreuung und Entwicklung von Mitarbeitenden

624 Aktiver Dienst der Mitarbeitenden

625 Kündigung und Personalabbau von Mitarbeitenden

626 Renteneintritt und Ruhestand der Mitarbeitenden

629 Sonstiges

7 Leitung und Verwaltung, Rechtsetzung, Personalwirtschaft

71 Synodale Gremien

Arbeit synodaler Gremien (Synoden, Kirchenkreistag, Verbandsvertretung, Kirchenvorstand, Presbyterium, Kirchengemeinderat usw.), ihrer Ausschüsse und Arbeitskreise. Hier sind z.B. Reisekosten, Sitzungstagegelder und andere Entschädigungen nachzuweisen, ebenso der Aufwand für Büros oder Geschäftsstellen sowie für zugeordnete beratende Gremien.

72 Leitende Organe

Rat der EKD, Kirchenleitung, Kirchenkreisvorstand, Kreiskirchenrat, Verbandsvorstand u.ä. sowie zugeordnete beratende Gremien.

73 Kirchen-, Bischofskonferenzen, Moderamen

Auch zugeordnete beratende Gremien.

74 Arbeitsrechtsregelungen

Hier sind sämtliche Aufwendungen der Arbeitsrechtlichen Kommission nachzuweisen.

75 Geistliche Aufsicht

Zur geistlichen Aufsicht gehören die Aufgaben des Landesbischofs oder der Landesbischofin, des Bischofs oder der Bischöfin, der Landes- oder Generalsuperintendenten oder der Landes- oder Generalsuperintendentinnen, der Pröpste oder der Pröpstinnen, der Prälaten oder der Prälatinnen, der Kreisdekane oder der Kreisdekaninnen, der Dekane oder der Dekaninnen, der Superintendenten oder der Superintendentinnen, die nicht zugleich Tätigkeit in den Gremien oder in der Verwaltung sind. Auch die Personal- und Sachkosten der Büros sind hier nachzuweisen.

76 Verwaltung

Zu der hier nachzuweisenden Verwaltung im engeren Sinn gehören Kirchenämter, Kirchenkreis- oder Verbandsgeschäftsstellen, Rentämter, u.a.

Eine Untergliederung nach der Organisationsstruktur ist möglich, zum Beispiel Interne Dienste, z.B. Hausmeisterei, Materialverwaltung, Fuhrpark, Post, Registrierung, Druckerei

IT

Statistik + Berichtswesen, Controlling

Meldewesen

Steuerverwaltung

Finanzverwaltung, z.B. Kasse, Haushalt, Liquiditätsmanagement, Buchhaltung

Liegenschaftsverwaltung

Personalverwaltung

Mitarbeitervertretung

Sonstiges, z.B. Einrichtungsverwaltung

77 Rechnungsprüfung

Die Einnahmen und Ausgaben für die Aufgaben der Rechnungsprüfung sind hier zu veranschlagen.

Auch externe Prüfungskosten, sofern sie nicht den inhaltlichen Bereichen zugeordnet werden können.

78 Kirchengerichtbarkeit und Rechtsschutz

Hierzu zählen Verwaltungs-, Verfassungs- und Disziplinargerichtbarkeit sowie Schlichtungseinrichtungen einschließlich der Personal- und Sachkosten der Geschäftsstellen.

79 Personalwirtschaft (intern)

Sind Personalkosten (z. B. Gemeindepfarrdienst) den Gliederungen nicht direkt zuzuordnen, werden sie hier erfasst.

Eine Aufteilung auf die Gliederungen soll anschließend nachrichtlich erfolgen (sofern nicht eine anderweitige Verteilung genutzt wird, z.B. über Umlagen oder Leistungsverrechnung).

8 Liegenschaften und sonstige Vermögensarten**81 Kirchen und Kapellen****811 denkmalgeschützte Kirchen und Kapellen****812 nicht denkmalgeschützte Kirchen und Kapellen****82 Sonstige Gebäude**

821 Gemeindezentren

822 Gemeindehäuser, Jugendzentren u.ä.

823 Pfarrhäuser

824 Kindergärten

825 Schulen

826 Verwaltungsgebäude

827 Wohnhäuser

829 Sonstiges

83 **Friedhöfe/Kirchhöfe**

831 denkmalgeschützte Friedhöfe/Kirchhöfe

832 nicht denkmalgeschützte Friedhöfe/Kirchhöfe

84 **Sonstige Liegenschaften**

841 Unbebaute Grundstücke

842 Wald

849 Sonstiges

Grundstücksgleiche Rechte, z.B. Erbbaurechte, Realgemeinderechte, Jagd- und Fischereirechte, Ansprüche und Verbindlichkeiten aus Patronaten, Renten, soweit nicht einer bestimmten Gliederung/Aufgabe zuzuordnen.

85 **Stiftungen**

86 **Pfarrei- /Pfründe Vermögen**

87 **Finanzvermögen, Darlehen und Beteiligungen**

9 **Allgemeine Finanzwirtschaft**

Im Einzelplan 9 werden Finanzmittelflüsse, die den Gesamthaushalt der Körperschaft betreffen, nachgewiesen. Pauschalabkommen sind verpflichtend einzurichten, die übrigen können durch die jeweilige Gruppierung bzw. das jeweilige Konto differenziert werden.

91 Kirchensteuern

Hier sind auch Finanzmittelflüsse im Lohnkirchensteuerverrechnungsverfahren (Clearing) und kirchensteuerähnliche Einnahmen (z.B. einheitliche Pauschsteuer, freiwilliges Kirchgeld) zu veranschlagen.

Soweit eine gesonderte Steuerverwaltung eingerichtet ist, ist der Aufwand dieser Verwaltung hier zu erfassen. Wird die Steuerverwaltung jedoch in der allgemeinen Verwaltung miterledigt, so wird der Aufwand dort nachgewiesen.

Hierzu gehören auch die Anteile, die als Entschädigung an Dritte (Finanzverwaltung) für die Erhebung der Kirchensteuer zu zahlen sind.

92 Deckung des allgemeinen Haushaltsbedarfs

Allgemeine Zuweisungen, Finanzausgleichsleistungen und Umlagen der Gruppierungen 02, 03, 04 und 73 bzw. der Konten 45 (z.B. Umlagen für EKD, Landeskirchen, kirchliche Zusammenschlüsse), aber auch sonstige Einnahmen für die laufende Haushaltswirtschaft.

921 Umlagen**922 Zuweisungen****929 Sonstiges****93 Finanzausgleich**

Finanzausgleichsleistungen der Gruppierungen 02 und 72, auch zur Abwicklung eines bei der Landeskirche verwalteten Ausgleichsstocks.

94 Pauschalabkommen

Abkommen, die zur Vereinfachung abgeschlossen werden, ohne dass eine entsprechende Verrechnung vorgenommen werden soll oder kann.

941 Sammelversicherungen

Auch Beiträge an die Berufsgenossenschaften.

942 Urheberrechtsschutz

z.B. mit der GEMA oder der VFF (Verwertungsgesellschaft der Film- und Fernsehproduzenten).

949 Sonstiges**95 Versorgung**

Grundsätzlich sind die Versorgungslasten bei den Gliederungen nachzuweisen, bei denen sie entstanden sind.

Hier sind nur die Fälle nachzuweisen, bei denen eine Aufteilung nicht möglich ist.

- 96 Schulden und Rückstellungen
- 961 Schuldendienst
Schuldendienst für Geld, das bei Kreditinstituten, anderen Körperschaften oder Dritten aufgenommen worden ist, soweit es sich um Schulden für allgemeine Zwecke (Kassenkredite, Darlehen für den ordentlichen Haushalt) handelt. Der Schuldendienst für zweckbestimmte Darlehen ist bei dem entsprechenden Gliederung (z.B. Schuldendienst für ein zum Bau eines Pfarrhauses aufgenommenes Darlehen bei Gliederung 823 - Pfarrhäuser) zu erfassen.
- 962 Rückstellungen
Hier nur, soweit sie nicht anderen Einzelplänen sachlich zuzuordnen sind.
- 97 Rücklagen
Es sind hier nur Rücklagen für den Gesamthaushalt (Betriebsmittelrücklage, Ausgleichsrücklage, Bürgschaftssicherungsrücklage) oder Sammelrücklagen als weitere Rücklagen nachzuweisen. Die übrige Rücklagenwirtschaft (z.B. Budgetrücklagen, aufgabenbezogene Rücklagen) ist nicht zentral im Einzelplan 9, sondern einzeln bei der jeweils zutreffenden Gliederung nachzuweisen.
- 98 Haushaltsverstärkung
Zum Nachweis der Verstärkungsmittel im Sinne der Erläuterungen zu Gruppierung 86/ zum Konto 7681. Nur Planstelle, nicht Buchungsstelle.
- 99 Abwicklung der Vorjahre
Die Haushaltsstellen dieses Gliederungsplanes werden grundsätzlich nicht beplant.
- 991 Kassenbestandsübertragung
Buchungsstelle zur Übertragung der Kassenmehr- Einnahme /-Ausgabe
- 992 Ergebnis
Buchungs- und Haushaltsstelle zur Abwicklung eines Überschusses oder Fehlbetrags der Haushaltswirtschaft. Verwendung/Übertragung von Überschüssen oder Abdeckung/Übertragung von Fehlbeträgen.